



Bester Dachdecker Deutschlands kommt aus Niedersachsen

Köln, 12. November 2010

Am 08. und 09. November fand im Bundesbildungszentrum des Deutschen Dachdeckerhandwerks (BBZ) in Mayen der Bundesentscheid im Leistungswettbewerb des Dachdeckerhandwerks, kurzum: die deutsche Meisterschaft im Dachdecken, statt.

An zwei Tagen wetteiferten die besten Dachdeckergesellen des Prüfungsjahrgangs 2010 aus ganz Deutschland um die begehrten Plätze. Teilnehmer waren die Landesieger der einzelnen Bundesländer. Insgesamt neun Dachdeckergesellen stellten sich den drei unterschiedlichen Pflichtaufgaben.

Zunächst hatten die Teilnehmer eine Arbeitsprobe nach Wahl (Hauptarbeitsprobe), die ausschließlich in der Dachziegel- oder Schieferdeckung gewählt wurde, herzustellen. Nach der Hauptarbeitsprobe waren noch zwei weitere Arbeitsproben nach Vorgabe der Bundesbewertungskommission anzufertigen. Diese stellte dann unter Vorsitz von Landesinnungsmeister Manfred Arp die Gesamtpunktzahl für die einzelnen Wettbewerbsarbeiten fest.

Nach anstrengendem aber immer fairem Wettkampf siegte Jungdachdecker Patrick Smolka aus Ankum in Niedersachsen (Ausbildungsbetrieb: Dachdeckermeister Gerd Thyen, Ankum) vor Hannes Schmidt aus Weilburg in Hessen (Ausbildungsbetrieb: Daris GmbH, Frankfurt). Der rheinland-pfälzische Teilnehmer Simon Moser aus Schauren belegte den dritten Platz (Ausbil-

dungsbetrieb: Kaspari Bedachungen GmbH, Moritzheim).

In einer Feierstunde im Anschluss an den Entscheid ehrten ZVDH-Vizepräsident Fred Georg Schneider und Bundesbewertungskommissions-Vorsitzender Manfred Arp sowie der Mayener Bürgermeister Rolf Schuhmacher die Bundessieger und die weiteren Platzierten.

Die zwei Bundessieger haben sich mit ihrem Sieg zusammen mit den ersten beiden Bundessiegern des noch kommenden Bundesentscheids 2011 automatisch für die 24. IFD-Weltmeisterschaft junger Dachdecker, im Herbst 2012 in Luzern/Schweiz, qualifiziert. Ab dem Jahr 2011 findet die IFD-Weltmeisterschaft im zweijährigen Rhythmus und zwar immer in geraden Jahren statt.

Den Mitgliedern der Bundesbewertungskommission wie auch der Leitung und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bundesbildungszentrums in Mayen als Ausrichter vor Ort des diesjährigen Bundesentscheids sei herzlich gedankt für die geleistete Arbeit.



v.r.n.l.: 1. Bundessieger Patrick Smolka, 2. Bundessieger Hannes Schmidt, 3. Bundessieger Simon Moser